

Margarete Petzuch

**Bergdarstellungen in Mesopotamien
vom 3. bis 1. Jahrtausend v. Chr.**



Magisterarbeit
am Institut für Vorderasiatische Archäologie der Ludwig-Maximilians-Universität
München
durchgeführt im Sommersemester 2009,
ergänzt und erweitert 2024

Erstkorrektor: Prof. Dr. Michael Roaf
Zweitkorrektor: PD Dr. Adelheid Otto



Umschlagabbildung: Layard 1849: „The Monuments of Nineveh“, Tf. 81;
Tf. XXXVII a der vorliegenden Arbeit.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die
Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Sämtliche, auch auszugsweise
Verwertungen bleiben vorbehalten.

Copyright © utzverlag GmbH · 2024

ISBN 978-3-8316-5051-4

Printed in EU

utzverlag GmbH, München
089-277791-00 · www.utzverlag.de

Inhaltsverzeichnis

I	Einleitung von 2009, ergänzt 2024	11
II	Definitionen und Methodisches	13
1)	Definitionen (Mesopotamien, Perioden)	13
2)	Methodisches	13
III	Bildkorpus	17
IV	Nachbargebirge Mesopotamiens	21
V	Aspekte	23
VI	Forschungsstand zum 3. und 2. Jt. v. Chr.	25
VIIa	Themen/Motive, in denen Berge vorkommen, in der Akkadzeit	33
	Typologie	33
1)	Sonnengott aufsteigend	35
2)	Deutung des Berges beim Thema „Sonnengott aufsteigend“	38
3)	Götterkampf	42
4)	Tierkampf	45
5)	Jagd	48
6)	Bergthron und -standfläche	51
7)	Sonstige Themen/Motive	52
8)	Zusammenfassung: Akkadzeitliche Bergtypen	55
VIIb	Der Berg auf der Siegesstele des Naram-Sin	57
	Zusammenfassung	57
1)	Einleitung	57
2)	Erster Überblick über die Elemente des Berges	58
3)	Beschreibung des Berges unterhalb des Passes durch die vorliegende Arbeit	58
4)	Der Berg in der Beschreibung von Bänder, D. (1995)	61
5)	Diskussion von bekannten Rekonstruktionen der Siegesstele. Kritik an der zweiten Rekonstruktion von Winter, I. J. (2010)	62
6)	Der Bergkegel auf der Siegesstele	65

7)	Beschreibungen des Berges in der Zeit vor Bänder, D. (1995) . . .	66
8)	Auf Bänder, D. (1995) folgende Beschreibungen des Berges . . .	67
	Zusammenfassung: Beim Berg der Siegesstele	
	verwendete Begriffe	69
9)	Einschub: Das Material der Siegesstele. Kritik an	
	Winter, I. J. (1999)	70
10)	Einschub: Armanum	71
11)	Die Bergbewohner	72
12)	Das Publikum der Siegesstele	74
13)	Einschub: Die Schlacht am Mt.Basar	74
14)	Die Bedeutung des Berges auf der Siegesstele für Naram-Sin . . .	75
VIII	Berg/Gebirge in Themen/Motiven vor der Akkadzeit	77
IX	Berge/Gebirge in Themen/Motiven nach der Akkadzeit	81
1)	Nach-Akkadzeit (Ur III-Zeit, neusumerische Zeit)	81
2)	Altbabylonische Zeit/Isin-Larsa-Zeit im 2. Jt.	82
	Bergdarstellungen aus Mari	85
X	Entwicklung des Motivs „Berge benachbart zu	
	Wasser“ sowie Berge/Gebirge in der Kassiten-	
	und mittellassyrischen Zeit	89
1)	Berge benachbart zu Wasser	89
2)	Kassitenzeitliche Bergdarstellungen	91
	Tempelfassade des Inanna-Tempels des Karaindasch aus Uruk . .	93
3)	Mittellassyrische Bergdarstellungen	95
	Bergformen auf mittellassyrischen Siegeln	97
	Basis-Plinthe des Symbolsockels Ass. 20069	98
XI	Forschungsstand zum 1. Jt. v. Chr. einschließlich	
	Gebirgsvokabular; Sargons II. achter Feldzug	101
XII	Bildliche Darstellungen aus neuassyrischer Zeit	
	mit Bergen/Gebirgen	111
1a)	Assurnasirpal II.	111
1b)	Salmanassar III.	116
	Einschub: Die Bergschuppen bei Salmanassar III.	127
2a)	Tiglatpilesar III.	128
2b)	Sargon II.	130

	Farbige Bergdarstellungen	139
3a)	Sanherib	142
3b)	Asarhaddon	156
4)	Assurbanipal	161
XIII	Zusammenhang Logogramm/bildliche Darstellung von Bergen	171
XIV	Eine weitere Deutung für Schuppenanordnungen	173
XV	Tabelle zum Gebirgsvokabular	175
XVI	Literaturverzeichnis einschl. Quellenverzeichnis	177
XVII	Abbildungsverzeichnis	211
XVIII	Katalog	217
	Fig.en 1 bis 5	217
	Katalog zum 3. und 2. Jt. v. Chr.	217
	Akkadische Glyptik	217
	Andere Bildträger der Akkadzeit	223
	Vor-akkadische Darstellung von Bergen	223
	Glyptik der Ur III- und neusumerischen Zeit	225
	Altbabylonische Bergdarstellungen	226
	Kassitische Bergdarstellungen	228
	Mittelassyrische Bergdarstellungen	229
XIX	Liste der Abbildungen und Katalogeintrag	231
XX	Katalog: Berge in neuassyrischer Zeit	239
	Abkürzungsliste mit Seitenzahlen	239
	Assurnasirpal II.	241
	Salmanassar III.	261
	Tiglatpilesar III.	283
	Sargon II.	286
	Sanherib	310
	Asarhaddon	383
	Assurbanipal	385

XXI	Karten, Fotos und Abbildungen	397
	Fig.en 1 bis 5 (Karten und Fotos)	398
	Akkadzeit (Tf. I bis Tf. X)	403
	Vor-Akkadzeit (Tf. XI bis Tf. XII)	413
	UrIII- und neusumerische Zeit (Tf. XIII)	415
	Altbabylonische Zeit (Tf. XIV bis Tf. XVI teilweise)	416
	Kassitenzeit (Tf. XVI teilweise)	418
	Mittellassyrische Zeit (Tf. XVII bis Tf. XVIII)	419
	Assurnasirpal II. (Tf. XIX bis Tf. XXII)	421
	Salmanassar III. (Tf. XXIII bis Tf. XXV)	425
	Tiglatpilesar III. (Tf. XXVI teilweise)	428
	Sargon II. (Tf. XXVI teilweise bis Tf. XXXII)	428
	Sanherib (Tf. XXXIII bis Tf. XXXXII teilweise)	435
	Asarhaddon (Tf. XXXXII teilweise)	444
	Assurbanipal (Tf. XXXXIII bis Tf. XXXXVII)	445

I Einleitung von 2009, ergänzt 2024

Das Interesse an Bergen ist heutzutage gross. Der Deutsche Alpenverein ist einer der grössten Vereine Deutschlands. Die Alpen sind eine der grössten Tourismusregionen der Welt: Hier soll sich ein Viertel des Welttourismus abspielen (Bätzing, W. 1997, 239).

Schon in römischer Zeit sind Gebirge bezwungen worden, so durch Hannibal bei seinem Zug über die Alpen (Mommsen, T. 2006, 579).

Auch ich interessiere mich für Berge und habe weltweit Bergwanderungen und –touren gemacht. Ausserdem interessiere ich mich für den Alten Orient, seit ich 1965 an einer grossen Reise im VW-Bus von München nach Pakistan teilnahm, bei der zahlreiche archäologische Stätten besucht wurden.

Im Alten Orient ist über das Verhältnis der Menschen zu den Bergen/Gebirgen wenig geschrieben und durch bildliche Darstellungen ausgedrückt worden. Gewiss haben die Bewohner Mesopotamiens die Berge nicht als Freizeitpark gesehen wie unsere heutige Zeit die Alpen, siehe den ADAC Reiseführer von Biersack, T. (2008), der vom Freizeitparadies Alpen spricht.

Hiermit lege ich eine erweiterte und aktualisierte Fassung meiner Magisterarbeit von 2009 vor. Indem ich anhand von Bergdarstellungen und einigen Texten beschreibe, wie die Menschen Mesopotamiens vom 3. bis 1. Jt.v.Chr. die Berge dargestellt haben und indem ich zu beantworten versuche, warum sie diese Berge dargestellt haben, möchte ich das aus der Fachliteratur Bekannte schwerpunktmässig zusammenfassen und so einen leichteren Zugang zum Material und seiner Deutung ermöglichen. Ausserdem bringe ich jetzt – 2024 – einige neue Analysen von Bergdarstellungen und Kommentare zur Fachliteratur.

In Anlehnung an einen Artikel von Rollinger, R. (2010), der unter anderem die alpinistische Komponente in den Texten neuassyrischer König betrachtet, befasst sich die vorliegende Arbeit nebenbei mit der alpinistischen Komponente in Texten, aber vor allem auf bildlichen Bergdarstellungen dieser Könige.

Insbesondere Bergsteiger und Bergwanderer finden in meiner Arbeit vielleicht Neues. So meinte Reinhold Messner aus Bozen, der bei der Eröffnung der Ausstellung „Ötzi 2000“ am 6.2.2014 in München ein Grusswort sprach, schon vor etwa 1000 Jahren habe es im Himalaya, bei Milarepa, Bergdarstellungen gegeben. Daraufhin habe ich ihm in meinem Brief vom 12.2.2014 eine etwa 2800 Jahre alte Bergdarstellung aus dem Alten Orient gesandt, worauf sein Büro geantwortet und Interesse an meiner Magisterarbeit von 2009 bekundet hat.